

Zusatzmaterial

Fantasiereise

Verschränke deine Arme und lege deinen Kopf auf den Tisch. Schließe deine Augen. Atme tief ein und aus.

Nun stell dir vor du stehst auf einer riesengroßen, grünen Wiese. Die Sonne scheint und du fühlst die Wärme auf deiner Haut. Atme tief ein und wieder aus. Du riechst das Gras und die blühenden Pflanzen auf der Wiese. Du gehst ein paar Schritte vorwärts. Du wirst mir jedem Schritt schneller. Du rennst, du hüpfst, du tanzst und singst vor Freude. Du bist glücklich, weil du weißt, dass du frei bist. Du kannst tun und lassen was du möchtest. Plötzlich merkst du, dass jemand hinter dir steht. Du bekommst Angst. Du beobachtest, wie er eine Mauer um dich herum baut. Sie ist hoch. So hoch, dass du nicht mal über sie hinüber schauen kannst. Sie ist schwer und grau. Zwischen diesen hohen, schweren und grauen Mauern hast du nur wenig Platz. Die Fläche schätzt du auf die Größe eines halben Fußballfelds. Du suchst nach einem Ausgang und findest eine Tür. Du läufst langsam zu ihr hin, um zu sehen, ob du durch diese Tür nach draußen kommst. Du bemerkst schnell, dass diese Türe verschlossen ist. Man kann sie nur von der anderen Seite öffnen. Langsam begreifst du: Du bist gefangen. Es vergehen Tage, Wochen, Monate und Jahre. Jeden Tag kommt jemand für ein paar Minuten zur Tür herein, gibt dir was zu essen und sorgt dafür, dass du gesund bleibst. Die restliche Zeit des Tages verbringst du damit, die langen Stunden zu zählen, bis es wieder Abend wird....

Nun atme nochmal tief ein und aus. Wir kehren langsam wieder zurück ins Hier und Jetzt. Öffne langsam deine Augen. Wenn du möchtest, darfst du dich nochmal strecken.

Sachtext

Tiere im Zoo? Nein, danke!

Viele Menschen besuchen den Zoo nicht, weil sie gegen die Haltung der Tiere in den Gehegen sind. Das hat vor allem diese zwei Gründe:

1. Im Zoo leben viele Tiere, die aus fernen Ländern stammen. Diese Tiere sind oft gar nicht für das Wetter und die Temperaturen in Deutschland gemacht und fühlen sich dadurch auch nicht so wohl im Zoo. Das dicke Fell der Eisbären soll sie zum Beispiel vor der strengen Kälte in der Arktis schützen. Im Sommer in Deutschland wird es aber oft heißer als 30 Grad. Und andere Tiere wie Schimpansen, Löwen oder Giraffen, die aus heißen Ländern wie Brasilien oder Afrika stammen, frieren im Winter in Deutschland.

2. Damit die Tiere in dem Klima leben können, das in ihrer Heimat herrscht, müssen sie oft viele Wochen in kleinen Innengehegen leben. Das wäre so, wie wenn du den ganzen Winter in deinem Zimmer bleiben müsstest. Auch die Außengehege sind oft

zu klein für die Tiere, weil sie nicht genug Platz zum Rennen und Jagen bieten. Die Tiere können nicht leben wie in Freiheit und langweilen sich.



Lückentext

Tiere im Zoo? Nein, danke!

Viele Menschen sind _____ Zoos, weil ...

1. das Wetter in Deutschland ist für die Tiere _____.
2. die Tiere in ihren Gehegen _____ und sich schnell _____.

gegen

zu kalt oder zu
heiß

zu wenig Platz

langweilen

